

Einführung eines papierlosen Kreistages

Antragsteller: FDP/UWG/ZIEL-Gruppe

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beauftragt die Verwaltung des Landkreises Helmstedt mit der zeitnahen Ausarbeitung eines Konzepts zur Einführung eines papierlosen Kreistages.

Im Rahmen dieser Verwaltungsvorlage sollen folgende Punkte besondere Berücksichtigung finden:

- Frage der fakultativen oder verpflichtenden Umsetzung für alle Kreistagsmitglieder
- Frage nach der Umsetzung in vergleichbaren kommunalen Einheiten (Städten und Landkreisen)
- Frage nach dem Endgerät (Notebook oder Tablet-PC) und des technischen Systems (beispielsweise ALLRIS)
- Frage nach der Verbindung von Sitzungsdienst/öffentliches Kreistagsinformationssystem und dem internen System
- Frage nach der technischen Ausstattung/Voraussetzungen der Sitzungsräume des Kreistages
- Frage nach den finanziellen Auswirkungen/Einsparungen – sowohl hinsichtlich einmaliger Kosten, laufender Kosten und bezüglich der Abschreibung
- Frage nach der Einführung in das neue digitale System für die Kreistagsabgeordneten
- Aspekte des Umweltschutzes

Begründung:

Den Kreistagsmitgliedern wird im Rahmen des papierlosen Kreistages für den Zeitraum einer Legislaturperiode ein Notebook oder ein Tablet-PC zur Verfügung gestellt, um die Vor- und Nachbereitung von Gremiensitzungen zu erleichtern, Kosten beim Druck- und Versand der Sitzungsunterlagen einzusparen und um Aspekten des Umweltschutzes Rechnung zu tragen.

Für die FDP/UWG/ZIEL-Gruppe

Lars Alt, Gruppenvorsitzender